

01.04.2021 – Gründonnerstag
Anregung für eine Feier in der eigenen Wohnung
Variante 2: Fußwaschung

Das Johannesevangelium berichtet, dass Jesus am Abend vor seinem Tod seinen Jüngern die Füße gewaschen und sie aufgefordert hat, sich gegenseitig die Füße zu waschen – als Zeichen der Freundschaft und Liebe füreinander.

Für die Fußwaschung sollten Sie mindestens zu zweit sein. Füllen Sie einen Krug mit lauwarmem Wasser und legen Sie so viele Handtücher und frische Sockenpaare bereit, wie Personen an der Feier teilnehmen. Außerdem benötigen Sie einen Hocker, eine große Schüssel und – wenn Sie mögen – Massage- oder Hautöl. Bei empfindlichen Fußböden können Sie Hocker und Schüssel auf ein großes Handtuch stellen. Eventuell kann die Feier auch im Garten stattfinden.

E: Eine*r

A: Alle

Alle Texte können auch von einer Person gesprochen werden. Die Lieder und Gesänge aus dem alt-katholischen Gesangbuch „*Eingestimmt*.“ (ES) können durch andere Lieder oder eine Zeit der Stille ersetzt werden. Wer nicht alleine singen will, kann den Liedtext auch (laut) lesen.

Egal, wo wir feiern – gemeinschaftlich um 19.00 Uhr in Dettighofen oder in der eigenen Wohnung – Gott Geist verbindet uns.

Lied *Liebe ist nicht nur ein Wort*

ES 517

Eröffnung

E + Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen.

Gebet

E Gott, höre auf unser Gebet. Gib, dass wir dem Beispiel deines Sohnes folgen und in Geduld einander jene Liebe erweisen, die er den Seinen am Abend vor seinem Leiden erwiesen hat. Darum bitten wir durch ihn, Christus, unseren Bruder und Herrn.

A Amen.

Evangelium (Johannes 13,1-15)

E + Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes:

A Ehre sei dir, o Herr.

E Es war vor dem Paschafest¹. Jesus wusste, dass er sterben würde. Er traf sich mit den Jüngern am Abend, um miteinander zu essen und um ihnen zu zeigen, wie sehr er sie liebte. Es war ein besonderes Mahl, alle spürten es. Nachdem sie miteinander gegessen hatten, stand Jesus auf und band sich ein Leinentuch um. Er goss Wasser in eine Schüssel und begann, seinen Jüngern die Füße zu waschen. Jesus trocknete ihre Füße mit dem Tuch ab, das er sich umgebunden hatte. Simon Petrus lehnte ab und sagte zu Jesus: Niemals sollst du mir die Füße waschen.“ Jesus aber sagte zu ihm: „Wenn ich dir die Füße wasche, sind wir ganz eng miteinander verbunden.“ Da erlaubte es Simon Petrus, denn er wollte Jesus ganz nahe sein. Und Jesus wusch ihm die Füße.

Danach setzte sich Jesus wieder an den Tisch und sagte zu den Jüngern: „Versteht ihr, was ich getan habe? Ich, euer Herr und Meister, habe euch die Füße gewaschen. So müsst auch ihr einander die Füße waschen. Ich habe euch ein Beispiel gegeben. So sollt auch ihr es untereinander tun.“

So weit die Worte des heiligen Evangeliums. Es sind Worte ewigen Lebens.

A Lob sei dir, Christus.

Stille – Nachdenken/Austausch über das Evangelium

Welches Wort ist mir besonders im Gedächtnis geblieben?

Was habe ich nicht verstanden?

Woran habe ich mich gestört?

Was hat mich getröstet?

Was hat mir Mut gemacht?

E Die alt-katholische Theologin Angela Berlis schreibt:

Eine Schale will ich sein
die überströmt vom Wasser
des erfüllten Lebens

Eine Schale will ich sein
die übersprudelt
vom Schaumwein der Begeisterung

¹ Aussprache: Pas-chafest

Eine Schale will ich sein
die überfließt
vom Saft der Gelehrsamkeit

Eine Schale will ich sein
die überschäumt
vom Nektar der Liebe

Eine Schale will ich sein
anderen
zum Trinken angeboten

Lied *Ubi caritas*

ES 648

Fußwaschung

Nacheinander waschen alle Mitfeiernden einander die Füße; am einfachsten ist es, wenn sich Paare finden. Eine Person setzt sich auf den Stuhl/Hocker, die andere Person gießt Wasser aus dem Krug nacheinander über beide Füße in die Schüssel und wäscht sie mit der anderen Hand. Erwachsene müssen Kinder evtl. helfen, den schweren Krug zu halten. Danach werden die Füße abgetrocknet und evtl. mit einem duftenden Öl massiert. Damit man keine kalten Füße bekommt, empfiehlt es sich, abschließend frische Socken anzuziehen.

Gebet

E Gott, wir danken dir für deinen Sohn Jesus, der uns liebt bis ans Ende. Er zeigt uns, wie wir miteinander umgehen sollen, und hilft uns, einander zu dienen. Wir bitten dich: Erhalte uns in der Gemeinschaft mit ihm und miteinander. Dir sei Ehre in Ewigkeit.

A Amen.

Lied *Selig seid ihr, wenn ihr Wunden heilt*

ES 530

Vaterunser

Segensbitte

E Es segne, behüte und begleite uns der barmherzige und treue Gott:
+ Der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

A Amen.